



Johannes Singhammer
Vizepräsident des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
☎ (030) 227 – 71 294 📠 (030) 227 – 76 519

**Reise des Vizepräsidenten des Deutschen
Bundestages, Herrn Johannes Singhammer, MdB,
in die Kirgisische Republik 8. bis 11. April 2015**

Der Bundestagsvizepräsident hat während seines 4-tägigen Aufenthalts in Bischkek, dem Chui-Gebiet und dem Issykkul-Gebiet politische Gespräche mit führenden Vertretern von Parlament und Regierung der Kirgisischen Republik geführt. Herausragender Gesprächspartner war der kirgisische Staatspräsident Atambaew. Mit ihm fand ein intensiver und weit länger als ursprünglich vorgesehener, eineinhalbstündiger Meinungs-austausch statt. Dabei stand die Entwicklung und Stärkung der parlamentarischen Demokratie in Kirgisistan im Mittelpunkt. Zusätzliches zentrales Thema waren die Möglichkeiten der wirtschaftlichen Zusammenarbeit der beiden Länder.

Am 8. April traf Singhammer mit der stellvertretenden Parlamentspräsidentin Frau Sasykbaewa zusammen. Im Anschluss fand ein Gespräch mit dem Vorsitzenden des Ausschuss für internationale Angelegenheiten Imanaliew und weiteren Abgeordneten statt. In beiden Gesprächen warb Johannes Singhammer für das internationale Stipendienprogramm des deutschen Bundestages. Um 16.30 Uhr des gleichen Tages hielt der Bundestagsvizepräsident vor dem Hintergrund der im Herbst stattfindenden Parlamentswahlen an der Verwaltungsakademie des Präsidenten einen Vortrag mit dem Titel „Rolle der politischen Parteien in der parlamentarischen Demokratie“.

PRESSMITTEILUNG



Johannes Singhammer
Vizepräsident des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
☎ (030) 227 – 71 294 📠 (030) 227 – 76 519

Am folgenden Tag tauschte er sich zur Lage und Stärkung der christlichen Kirchen mit Bischoff Messmer aus.

Vizepremierministers und Vorsitzender des Volksrats der Deutschen, Dil, lud anschließend die Delegation zu einem Arbeitsessen über die wirtschaftliche Entwicklung des Landes ein. In Tokmok besuchte Vizepräsident Singhammer das Waisenheim, das von der deutschen Nichtregierungsorganisation Uplift-Aufwind e.V. unterstützt wird. Dort werden behinderte Kleinkinder von ehrenamtlichen Helferinnen betreut. Im Anschluss daran traf die Delegation in der Sozialstation des deutschen Hilfsfonds mit Vertretern der deutschen Minderheit zusammen. Das Projekt wird vom Bundesministerium des Inneren finanziert.

Am 10. April kam der Bundestagsvizepräsident mit dem Gouverneur des Gebiets Issykkul Kaptagajew zusammen. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand dabei die Anregung der kirgisischen Seite, das bereits bis 2006 mit deutscher Unterstützung eingerichtete Biosphärenreservat Issyk-Kul weiter zu unterstützen. Am Nachmittag traf Johannes Singhammer mit den Alumni der Hanns-Seidel-Stiftung von Masterlehrgängen an der Verwaltungsakademie des Präsidenten zusammen.

Derzeit findet ein reger bilateraler Austausch auf politischer Ebene statt: Vergangene Woche war Staatspräsident Atambajew bei Bundeskanzlerin Merkel und Bundespräsident Gauck. Im November 2014 besuchte Vizepremierminister Dil den Bundestagsvizepräsidenten. Ende April wird eine Delegation kirgisischer Abgeordneter zu den Themen Finanz- und Außenpolitik nach Berlin reisen.

PRESSMITTEILUNG